

Kommunale Abfallwirtschaft in der neuen Gemeindestruktur 2015



Auswirkungen auf das Elektronische Datenmanagement und damit verbundener Aufzeichnungspflichten

Günter Felsberger

Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Abteilung 14 – Wasserwirtschaft, Ressourcen und Nachhaltigkeit
Bürgergasse 5a, 8010 Graz



Über was sprechen wir heute?



- **Problemstellung**
- **Rahmenbedingungen**
- **Rechtsvorschriften**
- **Personenkreis**
- **Maßnahmenplan**
- **Abgestimmte Vorgehensweise**
- **Zeitplan**

EDM - Über was sprechen wir?



MINISTERIUM
FÜR
DIE
UMWELT,
KLIMATECHNIK
UND
ENERGIE

EDM Portal

Version 5.5.54.4

[Home](#) | [Über EDM](#) | [Impressum](#) | [Helpdesk](#)

Willkommen im Elektronischen Datenmanagement - Umwelt

[Home](#)

Anwendungen

Suchen /

Berichte

Formular

XML Valid

Information

Aktuelles

Anwendu

Recht

Technisc

organisa

Spezifika

Industrie

Anlagen

Aktuelles

Downloads

Nach Kat

Gesamte Liste mit Filter

Zuordnungstabellen

Das **Elektronische Datenmanagement Umwelt** ist ein **Verbundsystem von Internetanwendungen und Datenbanken** zur Unterstützung komplexer Abläufe bei umweltschutzbezogenen Dokumentations-, Melde- und Berichtspflichten.

Im Zentrum steht das **elektronische Register für Anlagen- und Personenstammdaten (eRAS)**.

Betreiber ist das BMLFUW.

WORIN liegt das Problem?



Eingriff in die Stammdaten der Gemeinden und damit in das bestehende **Aufzeichnungs-, Bilanzierungs- und Meldesystem des Bundes in der Abfallwirtschaft!**

- Jede neue Gemeinde bekommt **eine neue Personen-GLN**
- Jeder neue bzw. zu übertragende Standort einer Alt-Gemeinde bekommt **eine neue Standort-GLN**
- Jede neue bzw. zu übertragende Anlage einer Alt-Gemeinde bekommt eine **neue Anlagen-GLN**

Mit der **Global Location Number** (GLN) werden Herkunft und Verbleib der Abfälle im EDM eindeutig identifiziert und dokumentiert.



Das Land
Steiermark

Rahmenbedingungen



- Gemeindestrukturreform tritt mit **1. Jänner 2015** in Kraft!
- Einsprüche beim VfGH von steirischen Gemeinden.
- Basisdaten der Gemeinden stehen frühestens im 3. Quartal 2014 zur Verfügung (Statistik Austria).
- Entsorgungswirtschaft muss zeitgerecht informiert und mit den richtigen Daten versorgt werden.
- Eigene und fremde IT-Systeme sind bis **31.12.2014** zu adaptieren.
- Abfallbilanz für Kalenderjahr 2015 beginnt mit **01.01.2015**.
- Bestehende Aufzeichnungs- und Meldeverpflichtungen müssen berücksichtigt werden.



Das Land
Steiermark

WELCHE Rechtsvorschriften sind betroffen?



- Steiermärkisches Abfallwirtschaftsgesetz 2004 (StAWG)
- Abfallwirtschaftsgesetz 2002 (eRAS)
- Abfallbilanzverordnung (eBilanzen)
- Abfallnachweisverordnung 2013 (eBegleitschein)
- Deponieverordnung (eDeponie, eGutachten)
- Altfahrzeugeverordnung (eAltfahrzeuge)
- Elektroaltgeräteverordnung
- Batterienverordnung



WELCHER Personenkreis ist betroffen?



- **Abfallerzeuger in betroffenen Gemeinden** (Betriebe, Kommunen etc.),
- **Abfallsammler und -behandler** gem. § 24a AWG 2002, dies sind
 - Gemeinden,
 - Abfallwirtschaftsverbände,
 - Entsorgungsunternehmen,
 - Betreiber von Behandlungsanlagen,
- **Sammel- und Verwertungssysteme**
 - ARA (Verpackungen)
 - ERP, ERA, Intersearch Austria GmbH, UFH (EAG)
 - ÖCAR, Österr. Shredder-Altauto (Altfahrzeuge)



17 Abfallverbände mit 287 Gemeinden!



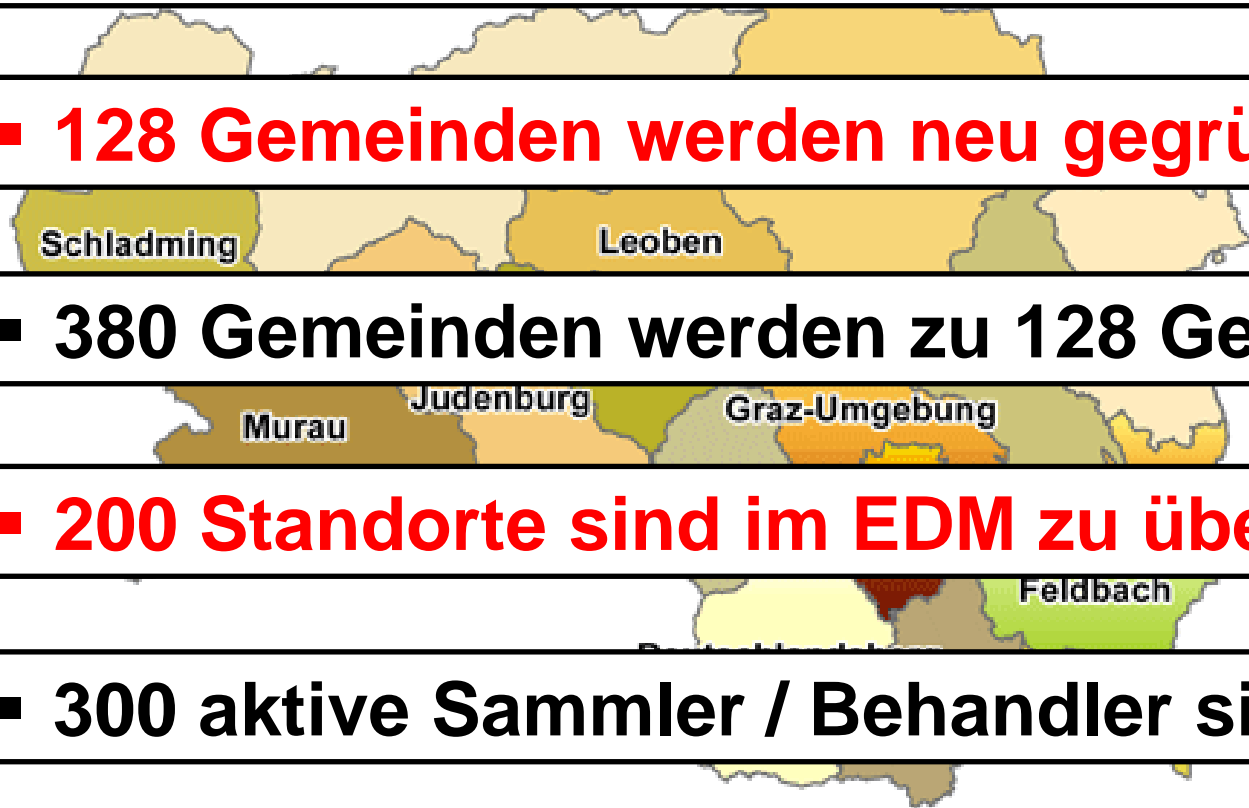
- **159 Gemeinden bleiben unverändert bestehen!**

- **128 Gemeinden werden neu gegründet!**

- **380 Gemeinden werden zu 128 Gemeinden!**

- **200 Standorte sind im EDM zu übertragen!**

- **300 aktive Sammler / Behandler sind betroffen!**



Das Land
Steiermark

17 Abfallverbände mit 287 Gemeinden!



VKZ	Verband	unveränderte Gemeinden	neue Gemeinden	Gemeinden 2015	betroffene Gemeinden
00	Graz-Stadt	1	0	1	0
01	Graz-Umgebung	24	12	36	32
02	Deutschlandsberg	7	8	15	33
03	Feldbach	5	11	16	46
04	Fürstenfeld	5	4	9	9
05	Hartberg	15	12	27	35
06	Judenburg	6	5	11	17
07	Knittelfeld	3	5	8	11
08	Leibnitz	18	11	29	33
09	Leoben	15	0	15	0
10	Liezen	13	9	22	24
11	Mürzverband	8	11	19	29
12	Murau	4	10	14	30
13	Radkersburg	5	5	10	14
14	Schladming	3	6	9	14
15	Voitsberg	7	8	15	18
16	Weiz	20	11	31	35
Steiermark		159	128	287	380



Das Land
Steiermark

WAS ist zu tun?



Maßnahmen	WER?
1. Registrierung der neuen Gemeinde im eRAS	Gemeinde AWW
2. Übertragung von Standorten und Anlagen aus bisherigen Alt-Gemeinden in die neue Gemeinde	UBA Land Steiermark
3. Anpassung eigener IT-Aufzeichnungssysteme	Gemeinde AWW
4. Zeitgerechte Information hinsichtlich neuer Strukturen (GLN) an	
▪ Sammler und Behandler	Gemeinde Land
▪ Sammel- und Verwertungssysteme	BMLFUW Land
5. Adaptierung des IT-Systems beim Sammler und Behandler	Betrieb
6. Freischalten der neuen Strukturen	Umweltbundesamt

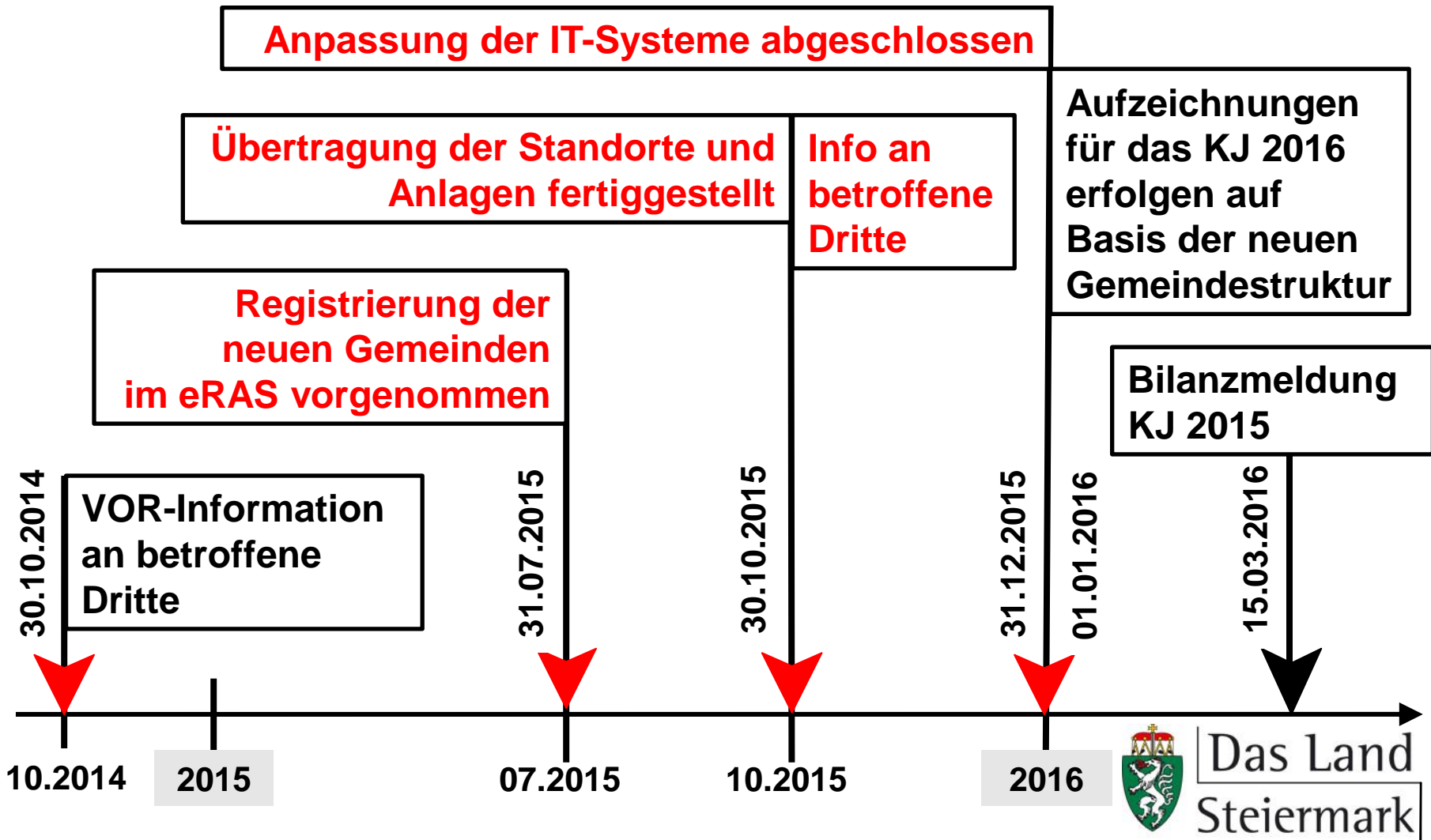
Abstimmung mit BMLFUW



Geordnete und gesicherte Abwicklung
aller erforderlichen Maßnahmen durch sämtliche
Betroffene ist bis Ende 2014 nicht durchführbar!

Daher wurde aus fachlicher Sicht gemeinsam
mit dem BMLFUW festgelegt,
die Anpassungen im EDM bis
31. Dezember 2015
vorzunehmen.

WANN sind die Maßnahmen zu setzen?



EDM-Serviceestelle des Landes



...ammer
...brallrecht



Günter Felsberger
A14 - Abfallwirtschaft

Besten Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Infoplattform:



edm.steiermark.at

EDM-Portal:



www.edm.gv.at



Das Land
Steiermark